

Büchenblatt



4. Ausgabe

September 2007

Unser Büchenbach gestalten

**Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,**

wie die Zeit vergeht: über vier Jahre sind ins Land gezogen, seit die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen wiederholt werden mussten und ich zum Bürgermeister der Gemeinde Büchenbach gewählt wurde. Es ist Zeit, inne zu halten, auf die vergangenen Jahre zurück zu blicken und einen Ausblick auf die nächsten Jahre zu wagen.

Gemeinschaftliches und Kulturelles

Büchenbach besitzt seit vielen Jahren ein gut funktionierendes Kirchen- und Vereinswesen mit sehr engagierten Mitgliedern.

Die finanzielle Unterstützung der Vereine wurde in den letzten Jahren ausgebaut.

Zwei Vereine konnten die eigens geschaffenen Räume im Dachgeschoss des AWO-Kindergartens beziehen.

Das aktive dörfliche Leben mit Kirchweihen in fast jedem Ortsteil, dem Weiherfest und dem Weihnachtsmarkt wird durch den Zunft- und Kräutermarkt in Kühedorf, das Sagenfest im Heidenberg und den Kürbismarkt am Rathausplatz noch bereichert.

Neben der traditionellen Kunstausstellung zum Weiherfest bietet Büchenbach mittlerweile laufend Vernissagen und Ausstellungen in Rathaus, Bücherei und Schule, die Büchenbacher Fototage wurden ins

Leben gerufen. Die Konzerte, Lesungen und Vorträge in der Gemeindebücherei sind stets gut besucht.



Mobilität groß geschrieben

Die Gemeinde Büchenbach besitzt mit ihrem S-Bahn-Anschluss und der Einbindung ins Netz des Stadtbusses eine hervorragende Nahverkehrsanbindung. Den vielen Pendlern bieten sich gute Möglichkeiten, das Auto stehen zu lassen. Seit dem Bau der Ortsumgehung Pfaffenhofen führt ein durch-

gehender Radweg nach Roth, der in diesem Rahmen entstandene Kreisverkehr erleichtert auch den Autofahrern den Weg in Richtung Nürnberg und Roth.

Neue Ausschilderungen an der B2 weisen den Weg nach Büchenbach.

Im Zuge der Erneuerung der Ortsverbindungsstraße zwischen Büchenbach und Breitenlohe wurde auch hier eine sichere Verbindung für Fußgänger und Radfahrer geschaffen.

Infrastruktur

Aufgrund ihres Alters sind leider immer noch viele Straßen und Kanäle in einem sehr schlechten Zustand.

Die dringend notwendige Sanierung im Bereich Heideweg sowie in Schulstraße und Breitenloher Straße ist abgeschlossen; mit den entsprechenden Arbeiten in der Ringstraße wurde im Mai begonnen.

Der neue Parkplatz hinter dem Friedhof ist fertiggestellt.

Die maroden Kanäle und Wasserrohre in Asbach und Aurau sind erneuert.

Junge Familien in Büchenbach

In der Gemeinde waren bis auf einzelne Baulücken keine Bauplätze vorhanden.

Deshalb wurde die Erschließung des Baugebiets Heuweg vorangetrieben und das Baugebiet in Ottersdorf aus-

gewiesen. Beide Angebote wurden genutzt, hier leben mittlerweile viele junge Familien. Derzeit laufen Planungen zum Baugebiet Kirchensteig, die voraussichtlich noch dieses Jahr abgeschlossen werden können.

In den drei örtlichen Kindergärten ist seit Jahren eine ausreichende Zahl von Plätzen für Drei- bis Sechsjährige vorhanden.

Das Angebot zur Kinderbetreuung wurde durch die Schaffung von Kleinkindgruppen und den Aufbau eines Kinderhortes für Grundschüler noch erweitert.

Die Schule ist räumlich und sachlich gut ausgestattet; nach wie vor wird eine Mittagsbetreuung für Grundschüler angeboten.

Kinderspiel- und Bolzplätze in Büchenbach und in einigen Ortsteilen, z. B. in Gauchsdorf, konnten unter tatkräftiger Mithilfe der Bürger verschönert bzw. neu gebaut werden.

Was tun mit der Jugend?

In Büchenbach gab es keine Jugendarbeit der politischen Gemeinde.

Das änderte sich mit der Einstellung eines Gemeindejugendpflegers und der folgenden Eröffnung des offenen Jugendtreffs „Nibbler“. Inzwischen werden in der Gemeinde vielfältige Aktivitäten für Jugendliche organisiert.

Eine finanzielle Unterstützung für die Jugendarbeit in Vereinen und Kirchen wurde eingeführt.

Der neue Beachvolleyballplatz an der Schule wird von Jugendlichen intensiv genutzt.

Senioren – gut aufgenommen

Die vielen in der Gemeinde lebenden Senioren können auf ein abwechslungsreiches Angebot der Kirchen und Vereine zurückgreifen.

Zur Verbesserung ihrer Mobilität wurden Bordsteine abgesenkt, die Pflege der Spazierwege nahe dem Seniorenhof verbessert und weitere Ruhebänke aufgestellt.

Raum für Arbeit

Für Gewerbetreibende standen keine Grundstücke zur Verfügung.

Mit der Erschließung von Gewerbegrund durch Erweiterung des bestehenden Gewerbegebiets konnten ansässige Firmen vergrößert und neue Firmen in Büchenbach angesiedelt werden. Weitere, auch auswärtige Interessenten, sind vorhanden.

Blick in die Kasse

Büchenbach hatte mit seinem Schuldenstand einen traurigen Spitzenwert im Landkreis erreicht.

Durch gezielte, sorgsam dosierte Sparmaßnahmen konnte dieser spürbar reduziert werden, ohne notwendige Maßnahmen zu blockieren und die Weiterentwicklung der Gemeinde zu behindern. Der Zinsaufwand konnte fast halbiert werden.

Dienstleistungsbetrieb Gemeindeverwaltung

Durch Optimierung von Arbeitsabläufen und mehr Flexibilität wurde eine schnellere und bürgerfreundlichere Verwaltung geschaffen. Unter anderem konnte die Bearbeitungsdauer von Bauanträgen verkürzt werden, Heiratswillige werden auch an Samstagen getraut. Inzwischen findet eine ständige Kooperation mit Nachbargemeinden, z. B. mit Kammerstein und Aßenberg, statt. Jüngster Erfolg war die Eröffnung des AOK Nordic-Walking-Parcours am Heidenberg in Ungerthal.

Ausblick

Im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten muss die Erneuerung der maroden Infrastruktur, insbesondere im Bereich Obere und Untere Bahnhofstraße und Schwabacher Straße, fortgesetzt werden.

Die Entwicklung und Umgestaltung der „Einkaufsmeile“ Untere Bahnhofstraße ist eine ebenso wichtige Zukunftsaufgabe wie die Modernisierung der Dreifachturnhalle.

Über das Programm „Dorferneuerung und Flurneueordnung“ lassen sich in Asbach und Aurau in den nächsten Jahren nachhaltige Verbesserungen erzielen. Voraussetzung hierfür ist der Bau der Ortsumgehung Aurau durch den

Freistaat Bayern.

Mit dem Bau eines Wanderparkplatzes wird die Parkplatzsituation in Kühedorf entschärft werden.

In Neumühle und Götzenreuth soll das vor kurzem erstellte Abwasserentsorgungskonzept diskutiert und umgesetzt werden.

Der Beitritt zum Verein „Erlebenswelt Roth e. V.“ ermöglicht Verbesserung und Ausbau unserer Naherholungseinrichtungen (Wanderpfade, Radwanderwege usw.).

Die Anstrengungen im Bereich Familienfreundlichkeit müssen weiter verstärkt werden. Die Entschärfung der demografischen Vorhersagen ist langfristig ein ganz entscheidender Faktor für die Entwicklung unserer Gemeinde.

Kommunalwahl 2008

Am 2. März 2008 finden in Bayern die Allgemeinen Kommunalwahlen statt. In Büchenbach wird ein neuer Gemeinderat für die Jahre 2008 bis 2014 gewählt.

Um die Durchführung der Bürgermeisterwahl gleichzeitig mit der Gemeinderatswahl zu ermöglichen, habe ich mich entschlossen, im Gemeinderat die Verkürzung meiner regulär erst im Juli 2009 endenden Amtszeit zu beantragen. Von einer positiven Entscheidung ausgehend, wird im März 2008 eine gemeinsame Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl stattfinden.

Bereits heute bitte ich Sie um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme.

Ein schönes Weierfest und einen sonnigen Herbst wünscht Ihnen

Ihr
Helmut Boitz

Erster Bürgermeister

Wieder in Büchenbach: Vier Fünftel mit neuem Programm!

„Ich schenk' Dir meine Braut“- eine spritzige Evergreen-Lovestory

Komik, Tanz und Musik auf höchstem Niveau: Auch im zweiten Programm der Vier Fünftel werden bekannte Operettenmelodien und alte Filmschlager in eine schwungvolle Liebeskomödie eingebunden.

Die Handlung:

Ich brech´ die Herzen der stolzesten Frau'n - davon ist der Mächtigen-Casanova Frank voll überzeugt! Bis die wahre Liebe ins Spiel kommt. Zu dumm nur, dass die Angebetete bereits mit einem anderen verlobt ist. Doch das ist für Frank kein Hindernis...



Die Musik:

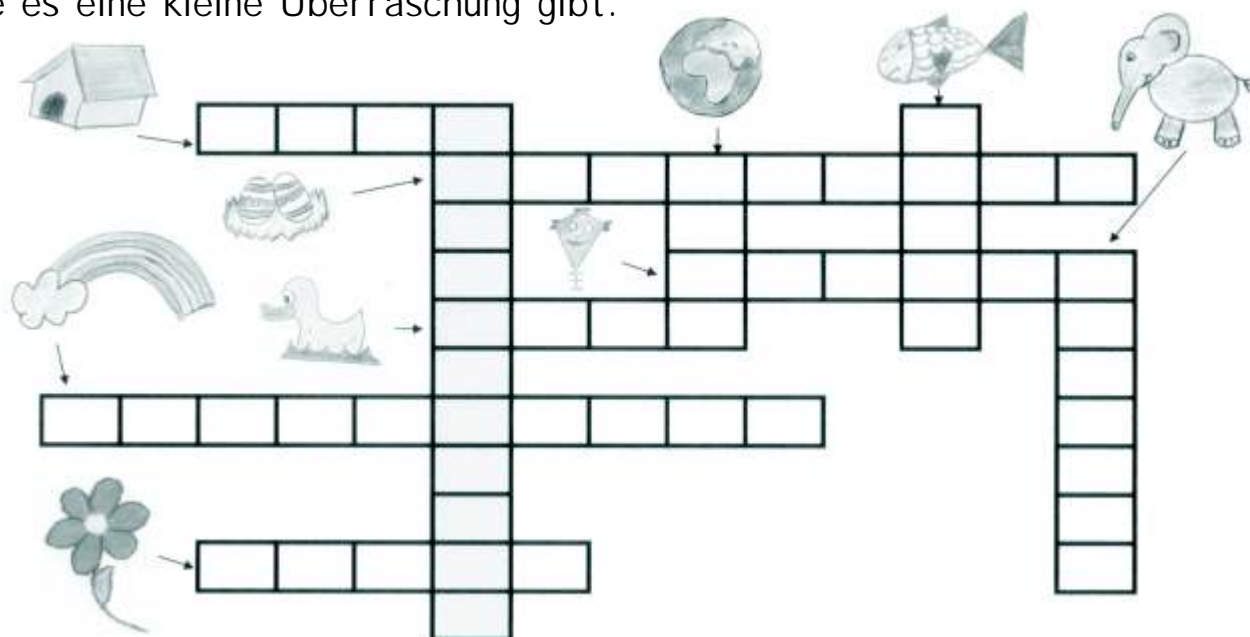
"Lippen schweigen", "Für eine Nacht voller Seligkeit", "Mein Liebeslied muß ein Walzer sein", "Glückliche Reise", "Annen-Polka" u.v.m.

Samstag, den
29. September 2007
um **20.00 Uhr**
in der Turnhalle.

Preise: 12,00 € / 8,00 €
Vorkauf bei Blumen Hofer,
Juwelier Knüpfer und in der
Gaststätte Turnvater Jahn.

Für die Kinder...

Wie heißt das Lösungswort? Schickt eure Lösung bis 31. Oktober 2008 an die Redaktion. Es werden wieder drei Gewinner/innen gezogen, für die es eine kleine Überraschung gibt.



An zweiter Stelle - aber nicht zweitrangig

Die zweiten Bürgermeister von Büchenbach

Der zweite Bürgermeister erfüllt eine wichtige Funktion in der Gemeinde. Er vertritt den ersten Bürgermeister in Zeiten der Verhinderung und unterstützt ihn bei der Wahrnehmung seiner Aufgaben. Der zweite Bürgermeister wird in geheimer Abstimmung am Beginn der Legislaturperiode vom Gemeinderat gewählt.

Zweite Bürgermeister in Büchenbach (Altort und Breitenlohe)

- 1948 – 1952 **Fritz Hochreuther** (Schuhmachermeister), SPD mit Fritz Gundel als erstem Bürgermeister
- 1952 – 1956 **Georg Miethsam** (Landwirt), unabhängig mit Fritz Gundel als erstem Bürgermeister
- 1956 – 1972 **Fritz Bromm** (Landwirt), unabhängig mit Fritz Gundel als erstem Bürgermeister



Heinrich Eberlein

Zweite Bürgermeister in Büchenbach (nach der Gebietsreform)

- 1972 – 1978 **Fritz Bauer** (Bundesbahnbeamter), unabhängig mit Fritz Gundel als erstem Bürgermeister
- 1978 – 1984 **Fritz Bauer** mit Karl Hausmann als erstem Bürgermeister
- 1984 Gründung der Freien Wähler als Ortsverband
- 1984 – 1996 **Fritz Bauer**, Freier Wähler mit Karl Hausmann als erstem Bürgermeister
- 1996 – 2002 **Heinrich Eberlein** (DV-Organisator), Freier Wähler mit Anneliese Seubert als erster Bürgermeisterin
- 2002 – 2003 **Susanne Vöckler** (Hausfrau, Gartenbauingenieurin) Freie Wählerin mit Gerhard Lunz als erstem Bürgermeister
- seit 2003 **Rudolf Staud** (Elektrotechniker i.R.), CSU mit Helmut Bauz als erstem Bürgermeister



Susanne Vöckler

Achtung! Kultur!

Wir verlosen 3 x zwei Eintrittskarten für das Vier Fünftel Konzert am 29. September 2007 in der Turnhalle Büchenbach!

Beantworten Sie bitte die folgende Frage und senden Sie die richtige Antwort mit Ihrer Adresse an die Redaktion:

Wann gab es in Büchenbach den ersten Schulunterricht?

1538 1802 1921

**Einsendeschluß ist der 22. September 2007.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.**

Impressum

Herausgeber:
Freie Wähler Büchenbach e.V.
Németkérstr. 27
91186 Büchenbach
Tel.: 09171/6967
presse@fw-buechenbach.de

Redaktion:
Amoné Grob, Elke Dechet,
Jochen Ramming, Susanne
Vöckler, Fred Hofmann
Gestaltung:
Fred Hofmann, Michael Krauß,
Anja Scharinger